

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 29 (1951)
Heft: 12

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Mitgliederversammlung: Montag, 17. Dezember, 20 Uhr, bei C. Vaccani.

Allen, die in diesem Jahr durch ihre Mitarbeit dem Verein gedient haben, sei der wärmste Dank ausgesprochen.

Wir wünschen allen frohe Festtage.

Biberist

Die nächste Zusammenkunft findet statt am Samstag, 5. Januar 1952, 20 Uhr, im Lokal zur «Eintracht».

Allen unsern Mitgliedern und deren Angehörigen wünschen wir frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Burgdorf

Wir setzen die verehrten Mitglieder in Kenntnis, daß im Dezember keine Monatsversammlung mehr stattfindet. Dagegen laden wir Sie ein zur *Hauptversammlung* auf Samstag, 12. Januar 1952 in unser Lokal «Zur Hofstatt».

Wer noch Interesse für unsern Verein aufbringt möge sich angelegen sein lassen, an dieser Versammlung teilzunehmen.

Dietikon

Winterprogramm

16. Dezember: *Waldgang* unter Führung von Hans Liechti in den Honertwald. Abmarsch 8 Uhr beim Brunnen an der Bernstraße.

13. Januar: *Familienbummel* nach Schlieren zu Pilzfrend Leo Vogt. Treffpunkt 14.30 Uhr im Restaurant zum «Gaswerk».

26. Januar: 20 Uhr im Vereinslokal. Beginn des *Vortragszyklus*, mit mikroskopischen Erläuterungen. Referent Hans Liechti.

9. Februar: 19.30 Uhr. *Generalversammlung* im Restaurant zum «Ochsen», anschließend *Lichtbildervortrag*, wozu auch die Angehörigen eingeladen sind. Anträge an die G.V. sind spätestens bis 19. Januar 1952 dem Vorstand schriftlich einzureichen.

1. März: 20 Uhr im Vereinslokal: *Fortsetzung des Vortragszyklus*.

23. März: *Waldgang* nach Sood-Hütikonberg. Abmarsch 7 Uhr bei Bernhard Frei.

29. März: 20 Uhr *Monatsversammlung* im Vereinslokal, anschließend Fortsetzung des *Vortragszyklus*.

Besprechung einer Morchel-Exkursion im April.

Horgen

5. Januar 1952: *Neujahrshock* in der «Eislochhütte» mit Pilzessen.

28. Januar: *Monatsversammlung* im Restaurant «Schützenhaus». Anmeldung für den Systematik-Kurs.

8. März: *Generalversammlung*. Anträge sind bis 28. Januar an den Präsidenten zu richten.

(Die Monatsversammlung im Dezember 1951 fällt aus.)

Lotzwil

Nach dem nassen und unfreundlichen Sommer wurden wir doch noch durch sonniges, leider manchmal auch zu trockenes Herbstwetter entschädigt. Das Jahr, das in kurzer Zeit zu Ende gehen wird, hat uns viel Schönes gebracht. Wenn auch die Pilzseason nicht besonders ertragreich war, so wurden wir durch die schöne Kameradschaft innerhalb unseres Vereins entschädigt. Wir bilden zusammen eine Familie in der Natur und deshalb wünsche ich, daß im kommenden Jahre auch das letzte Mißtrauen in unseren Reihen verschwinden möge.

Allen unseren Pilzfreunden und ihren Angehörigen wünsche ich frohe Festtage und ein gutes Pilzjahr 1952.

Der Präsident: *Fritz Trachsel*

Männedorf

Am Ende unserer diesjährigen Pilzseason möchten wir allen unseren Mitgliedern, die durch ihren Beitrag und ihr reges Interesse unsere Bestrebungen im verflossenen Jahre unterstützten, unseren besten Dank aussprechen. Dabei machen wir Sie heute schon darauf aufmerksam, daß wir unsere *Generalversammlung* auf Samstag, den 26. Januar 1952 ins Restaurant «Bahnhof-Post» in Männedorf angesetzt haben. Wir bitten Sie, diesen Tag für unsere Sache zu reservieren. Es folgen noch persönliche Einladungen. Damit wünschen wir allen unseren werten Mitgliedern alles Gute im neuen Jahr.

Der Vorstand

Oberburg

Großer bunter Silvester-Abend!

An der Monatsversammlung vom 19. November wurde beschlossen, zur Speisung unserer bedrängten Kasse einen bunten Silvester-Abend, unter Mitwirkung eines professionellen Tanzlehrer-Paares, durchzuführen. Zu diesem An-

A.Z.

Bern 18

laß laden wir auch die Pilzler unserer benachbarten Vereine freundlich ein.

Zum guten Gelingen dieses Anlasses ist die Mithilfe sämtlicher Mitglieder unerlässlich. Kommt deshalb vollzählig an die auf Mittwoch, den 19. Dezember angesetzte *Monatsversammlung*.

Olten

Im Rahmen der TK wird diesen Winter ein *Systematikkurs* durchgeführt, unter spezieller Berücksichtigung der mikroskopischen Pilze. Interessenten für diesen Kurs wollen ihre Anmeldung bis Ende Dezember 1951 an den Obmann der TK, Herrn *J. Knecht*, Schöngrundstraße 71, Olten, richten.

Die *Generalversammlung* findet Ende Januar oder anfangs Februar 1952 statt. Anregungen und Anträge sind bis Ende 1951 dem Vorstand schriftlich einzureichen.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr und hofft, im kommenden Jahre recht viele Glückspilze zu finden.

Winterthur

Montag, 17. Dezember, 20 Uhr: *Freie Zusammenkunft* im Wirtschaftslokal Restaurant «Reh».

Nächste Monatsversammlung: Montag, 21. Januar 1952, 20 Uhr, im Vereinslokal, Restaurant «Reh».

Am Jahresende angelangt verdanken wir unseren Mitgliedern die Mitarbeit im vergangenen Jahre und wünschen ein glückliches 1952.

Zürich

Meine lieben Pilzfreunde!

Wir stehen am Ende unserer diesjährigen Pilzsaison. In der Artenauswahl hat sie uns viel geboten, nicht aber in der Menge. Im engeren Kreise unseres Vereins fanden wir uns zu einer Familie zusammen, die dem Pilzsporte alle Ehre machte. Unsere Ausstellung sowie auch alle durchgeführten Exkursionen brachten uns im gemeinsamen Wirken immer näher.

Als Leiter unserer Sektion, mit einem derzeitigen Mitgliederbestand von 375 Personen,

wirkt es jedoch bedrückend auf mich, wenn an unseren Monatsversammlungen und Anlässen nur ca. 70 Angehörige teilnehmen und immer die gleichen Gesichter zu sehen sind. – Das von uns Gebotene, sowohl in mykologischer wie auch in geselliger Hinsicht, ließe eine regere Teilnahme erwarten. Wir wollen nicht zu wissenschaftlich werden, sondern unser Bestreben geht dahin, unseren Mitgliedern durch *volkstümliche Aufklärung* in der Pilzkunde entgegenzukommen. Bei uns wird nicht nur lateinisch, sondern auch deutsch gesprochen. Dies wollen Sie beachten und deshalb erwarten wir auch bei unseren künftigen Veranstaltungen einen vermehrten Besuch. Das Winterprogramm wird Ihnen die Lücke des Waldganges durch Aneignung vermehrter Kenntnisse, im Hinblick auf Standort und zeitliches Erscheinen «unserer Lieblinge», ausfüllen.

Daher unser Mahnruf: *Besucht in vermehrtem Maße unsere Veranstaltungen und benützt während der langen Winterabende unsere reichhaltige Bibliothek!* (Jeden Montagabend Bücherausgabe im Restaurant zur Sihlpost, Lagerstraße 25, Zürich 4.)

Winterprogramm 1952

- 7. Januar: *Monatsversammlung*, Vortrag: Verwechselbare Pilze, Referent: Frau *Alban*.
- 16. Februar: *Generalversammlung* (Freinacht bis 2 Uhr).
- 3. März: *Monatsversammlung*, Vortrag: Porlinge bis Kernpilze, Referent: Herr *Brandenberger*.
- 7. April: *Monatsversammlung*, Vortrag: Frühlingspilze, Referent: Herr *Veit*.
- 5. Mai: *Monatsversammlung*, Vortrag: Pilzsprache, Referent: Herr *Arndt*.
- 2. Juni: *Monatsversammlung*, Vortrag: Röhrlinge, Referent: Herr *Mattmüller*.
- 27. April: *Morchel- und Märzellerlingsexkursion* nach dem Pfannenstiel.

(Die Vorträge an den Monatsversammlungen werden jeweils mit Lichtbildern ergänzt.)

Mutig und mit Zuversicht wollen wir ins Jahr 1952 hinüberschreiten.

A. Mülli, Präsident, Kanonengasse 15, Zürich 4 (Telephon während Gesch.-zeit: 25 27 10).